

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

29 (30.1.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 29. Erstes Blatt.

Dienstag den 30. Januar

1883.

Sammlung für die Wasserbeschädigten.

a. aus Karlsruhe: von Herrn Fabrikanten L. G. Schwebel hier und dessen Arbeitspersonal aus Sammlung für die Wasserbeschädigten in Baden und der Rheinpfalz 104 M. 20 Pf., Ungenannt 1 Paar Strümpfe und 3 Paar Socken, von Frau Postdirektorin Beder 1 Paar Kleidungsstücke, durch Herrn Stadtrath Kautt hier von den Stammgästen der Brauerei Höck hier 12 M.

b. von Auswärts: durch Großh. Staatsministerium vom Senat der freien Stadt Hamburg 4500 M., Pfarramt Oberried aus Kollekte 30 M., Frauenverein Engen von den Gemeinden des Bezirks 1580 M., Frauenverein Konstanz 2. Sendung 500 M., Männerhilfsverein Baden 7. Sendung 1600 M., kathol. Pfarramt Säckingen aus Kirchenkollekte 200 M., vom Localcomite in St. Georgen aus Sammlung in St. Georgen 584 M. 20 Pf., im Zinken Stockwald 69 M. 67 Pf., Gabe der Arbeiter der Haas'schen Webfabrik aus Krankenkasse 50 M., Gabe des Frauenvereins St. Georgen 50 M., Gabe des Gesang- und Musikvereins aus Abendunterhaltung 77 M. 67 Pf., Gaben aus der Filiale Brigach 19 M. 70 Pf., zusammen 851 M. 24 Pf., Gemeinderath Hilzingen: Ertrag eines Konzerts 234 M. 20 Pf., Hauskollekte 144 M. 34 Pf., Kirchenkollekte 44 M. 70 Pf., Feuerwehr- und Kriegerverein 20 M., Vorschussverein 100 M. zusammen 543 M. 24 Pf., durch das evangel. Pfarramt Nassig aus Sammlung in der Gemeinde Nassig 100 M., Gemeinde Sonderrieth 28 M. 15 Pf., Gemeinde Sachsenhauhen 68 M. 86 Pf., Gemeinde Bodenroth 10 M., Gemeinde Ledengels 6 M. 70 Pf. zusammen 218 M. 71 Pf., von F. H. Segelcke und J. H. Peyske, Mitglieder der Landesversammlung in Gurbaven im hamburgischen Amt Mühlbühl, aus Sammlung 1005 M., Unterstützungscomite in Jena 2 Kisten Kleidungsstücke, Herrn Robert Kramer in Urach 1 Paar Kleidungsstücke und Weißzeug, kathol. Pfarramt Wöschbach aus Kirchenkollekte 46 M., durch Herrn Geh. Rath Schmidt hier Ertrag eines Konzerts der Musikgesellschaft Salem, eingesandt von dem Marktgräf. Verwalter Herrn Ritter in Salem, 101 M. 10 Pf. und aus Kirchenkollekte in Walswies, eingesandt von Herrn Pfarrer Dr. Wehrle in Walswies 32 M. 50 Pf. zusammen 133 M. 60 Pf., durch das Bürgermeisterramt Söllingen nachträglich aus Sammlung 2 M. 50 Pf., Gemeinde Ballenberg aus Sammlung 100 M., durch Herrn Professor Thoma hier von Frau Ch. in B. 15 M., durch den Stadtrath hier vom Gesangverein „Deutscher Lieberkrantz zu Basel“ 200 M., durch Herrn Pfarrer Knaupp in Reibingen Ertrag der Kirchenkollekte 12 M. 90 Pf., von Herrn Kaplan Engesser 3 M., von Herrn Pfarrer Knaupp 3 M. zusammen 18 M. 90 Pf., vom katholischen Pfarramt Salem Ertrag der Kirchenkollekte 25 M., Gemeinde Oberbalbach 64 M. 16 Pf., Bürgermeisterramt Mödingen 34 M. 10 Pf., katholisches Pfarramt Malspüren aus Kirchenkollekte 39 M. 36 Pf., katholisches Pfarramt Yppingen desgl. 8 M., kath. Pfarramt Eichersheim 31 M., Pfarrei Forbach, Amt Rastatt 25 M., Gemeinde Mauer 114 M. 65 Pf., Militärverein Epsenbach 27 M., Gemeinde Unterentersbach 146 M. 5 Pf., Bürgermeisterramt Epsenbach 426 M., Bürgermeisterramt Heggen 42 M., Pfarramt Neuenburg aus Kirchenkollekte 10 M., Bürgermeisterramt Ueberlingen a. N. aus Sammlung 100 M., Bürgermeisterramt Jechtingen aus Sammlung 45 M., Lieberkrantz zu Asamstadt 15 M., Männergesangverein Hespelingen Ertrag einer Abendunterhaltung 35 M. 40 Pf., Pfarramt Bräunlingen aus Kirchenkollekte 263 M., Pfarramt Gschbach desgl. 45 M., Bürgermeisterramt Hochstetten von Einwohnern der Gemeinde 58 M. 97 Pf., Pfarramt Pfaffenweiler, Amts Billingen, 39 M. 16 Pf., vom Bezirksunterstützungscomite in Waldkirch 1 Kiste Kleider, durch Herrn Pfarrer Strauß in Reichen 1 Kiste Kleider und Weißzeug, von Gebrüder Kraft in Fahrenau 1 Kiste und 1 Saal Schube, Joh. Glas in Freiburg 1 Saal Brod, Frauenverein Ottersweier 1 Kisten Kleidungsstücke, durch Großh. Bezirksamt Oberkirch 577 M. 95 Pf., durch Herrn Pfarrverweser Breitle in Hemmenhofen Ergebnis einer Kollekte und zwar: in der Pfarrei Hemmenhofen 31 M. und der Pfarrei Wangen 45 M., zusammen 76 M., Gemeinde Markelfingen aus Sammlung 96 M. 53 Pf., Gemeinde Durbach 632 M. 20 Pf., Gemeinde Pföhren durch Herrn Pfarrer Ubray 22 M., durch Herrn Furter in Königfeld von dortigen Geschäften 60 M., durch das katholische Pfarramt Ubstadt aus Kollekte 261 M. 40 Pf., vom Pfarramt Unzbrunn 32 M. 5 Pf., Pfarramt Juchlingen aus Kirchenkollekte 23 M., durch Herrn Pfarrer Sprich in Merdingen desgl. 89 M., durch Herrn Pfarrer Böffler in Zell am Aelbtsbach aus Kirchenkollekte in Hausen a. N. Hohenzollern 33 M. und in Zell a. N. 27 M., zusammen 60 M., vom kath. Pfarramt Donaueschingen aus Kirchenkollekte 695 M., Gesangverein Steinen i. W., Bruttoertrag eines Concerts 167 M., vom Landescomite für das Großherzogthum Hessen in Darmstadt Anteil an einer Sendung des Bürgermeisterramts zu Lengau 110 M., Gemeinde Walsstadt aus Haus- und Kirchenkollekte 460 M., kath. Pfarramt Wingenhofen aus Kirchenkollekte 15 M., von Herrn Dekan Kuttuff in Kirchen, Amts Engen, aus Kirchenkollekte 112 M. 50 Pf., kath. Pfarramt und Bürgermeisterramt Allensbach Ergebnis der Kirchenkollekte 122 M. 85 Pf., sonstige Sammlung 41 M. 20 Pf., Beitrag der Gemeinde 100 M., im Ganzen 264 M. 5 Pf., kath. Pfarramt Ottenhöfen 24 M., Pfarrgemeinde Grenmelsbach aus Kollekte 45 M., kath. Pfarramt Wieblingen aus Kirchenkollekte in Wieblingen 9 M. 10 Pf., in Eppelheim 8 M. 36 Pf., zusammen 17 M. 46 Pf., Bürgermeisterramt Reichen 478 M. 70 Pf., Bezirksrabbinat Mosbach von den israel. Gemeinden in Heinsheim, Billigheim und Eberbach 51 M. 90 Pf., Herr Pfarrer v. Langsdorff in Rappenaun 3. Rate aus Rappenaun und Saline 109 M. 60 Pf., Expedition des Haller Tagblattes in Schwäbisch-Hall weitere Gabe aus Sammlung 100 M., Militärverein Wühl bei Endingen 34 M. 40 Pf., Bürgermeisterramt Forchheim bei Endingen aus Kirchenkollekte und Sammlung 650 M. 50 Pf., Bürgermeisterramt Sexau aus Sammlung in der Gemeinde Sexau 163 M., auf Hochburg 29 M., zusammen 192 M., Herr Burgpfarrer Wabel in Thengen aus Kirchenkollekte 25 M. 5 Pf., kath. Pfarramt Herrschried desgleichen 43 M. 50 Pf., Pfarramt Kleinlaufenburg desgleichen 31 M., kath. Pfarramt Ittendorf desgleichen von der Pfarrei Ittendorf 37 M. 71 Pf., in der Pfarrei Rippenhausen 21 M. 68 Pf., zusammen 59 M. 39 Pf., Pfarramt Niedern aus Kirchenkollekte 72 M., Pfarramt Mühligen desgleichen 9 M. 60 Pf., Pfarramt Gündelwangen desgleichen 15 M., Pfarramt Sickingen aus Kirchenkollekte in Flehingen 25 M. 32 Pf., Kirchenkollekte in Sickingen 20 M., Kollekte des Bürgermeisterramts Sickingen 20 M., zusammen 65 M. 32 Pf., Pfarramt Lautenbach bei Oberkirch 20 M., Pfarramt Vietigheim bei Rastatt aus Kirchenkollekte 14 M., Pfarrhaus 13 M., zusammen 27 M., Pfarramt Stettfeld 2. Rate 26 M., Gemeinde Uggerringen 63 M. 70 Pf., Pfarramt Ueberlingen am Nied aus Kirchenkollekte 24 M. 52 Pf., Pfarramt Drenberg desgleichen 70 M., Pfarramt Bannholzen, Kirchen- und Hauskollekte 59 M., Herr Bürgermeister C. in Beckstein 1 Paar Kleider.

(Fortsetzung folgt.)

Deutschneureuth. Kindfarren-Versteigerung.

2.1. Der hiesige Gemeinderath versteigert am Freitag den 2. Februar d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Farrenstall einen überzähligen, noch jungen Kindfarren.
Deutschneureuth, den 28. Januar 1883.
Der Gemeinderath:
Baumann.

Wörth a. Rh. Die Feld- und Waldjagd

des Bannes von Wörth a. Rh., bestehend in drei Bögen, wird Samstag den 3. Februar nächst-hin, Nachmittags um 4 Uhr, im Gemeinde-hause daselbst auf einen Bestand von 6 Jahren verpachtet. Gleichzeitig wird auch die Federwild-jagd auf dem Wörther Altwasser mitverpachtet.
Wörth, den 27. Januar 1883.
Der Bürgermeister:
Pfirtmann.

Wohnungen zu vermieten.

- * Adlerstraße 3 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., sogleich oder auf den 23. April billig zu vermieten. Das Nähere vornen, 3 Etiegen hoch.
- * Adlerstraße 22 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses zu erfragen.
- * Adlerstraße 36 ist eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern sammt Zugehör, im 3. Stock, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.
- Akademiestraße 29 ist im 2. Stock des Querbaues eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung — 2 Zimmer und hellen Alkoven, Küche, Speicher etc. — an ordentliche Bewohner auf 23. April zu vermieten.
- * Akademiestraße 37 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.
- Amalienstraße 26 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 2 schönen Zimmern mit Kochofen an eine einzelne Frau auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.
- 3.3. Auguststraße 1 ist per 23. April eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Wasserleitung, sowie eine Wohnung per sofort oder auf 23. April im 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Wasserleitung zu vermieten. Näheres durch Urb. Schmitt, Blumenstraße 4 oder Beiertheimer Allee 14 bei Herrn Sedemer.
- * 5.5. Bürgerstraße 11 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.
- * Bürgerstraße 12 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Kammer auf April zu vermieten.
- * 2.2. Erbprinzenstraße 31 (Ludwigsplatz) ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Küche, 3 Kellern und 2 Mansarden auf 23. April zu vermieten. Auch kann Stallung für 3 Pferde, Wagenremise und Dienerzimmer dazugegeben werden.
- * 3.1. Hirschstraße 15 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov und Zugehör an eine einzelne Dame oder an eine kinderlose Familie sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
- 3.2. Hirschstraße 27 ist der 2. Stock auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung besteht in 6 Zimmern mit Balkon, jedes Zimmer mit besonderm Eingang, 2 Alkoven, 1-3 Mansarden, 1 Kammer, Küche, 2 Kellern und Holzstall, Waschküche, Trockenspeicher, Glasabschluß, Wasserleitung. Näheres zu erfragen im Hintergebäude.
- Hirschstraße 33 ist der untere Stock von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller und Wasserleitung in einem ruhigen Hause auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Dienstag den 30. Januar, Abends 8 1/2 Uhr, im Vereinslokal

ordentliche Generalversammlung.

Wie bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand.

Badische geographische Gesellschaft.

Sitzung: Dienstag den 30. Januar, Abends 8 Uhr,
im kleinen Museums-Saal.

Vortrag des Herrn Professor Dr. Just: Pflanzenwanderung und Mittel
der Pflanzenverbreitung.

Für die Wasserbeschädigten im Großherzogthum Baden

sind bei uns folgende weitere Gaben eingegangen: von Uhrmacher Hugo Blossfeldt aus Nordhausen
10 M., Frau J. Wör. 5 M., J. St. 2 M., „Erschwert im Engl. Hof“ 3 M. 50 Pf.
Zusammen 20 M. 50 Pf.
Hierzu laut Tagblatt vom 26. Januar 3 854 M. 76 Pf.
Im Ganzen 3 875 M. 26 Pf.

Kontor des Tagblattes.

22.

Fabrnißversteigerung.

Dienstag den 30. Januar l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Kaiserstraße Nr. 48, im zweiten
Stoß, nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Frau **Henriette Hirsch** Wittwe dahier ge-
hörigen Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, worunter 1 Kanapee mit
6 Halbfauteuils, 1 Spiegelschränken, 1 Schreibsekretär, 3 Chiffonnieres, 2 Pfeilerschränken,
1 Kommode, 2 Nachttische, 1 Amerikaner-Stuhl zc., ferner Küchengeräthe, 1 Gaslustre, Spiegel,
Bilder, Uhren und sonst verschiedener Hausrath,
wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

F. Knab, Waisenrichter.

Karlsruhe, den 27. Januar 1883.

22.

Fabrnißversteigerung.

Aus der Konkursmasse des Schlossers **Karl Vindel** von hier werden in der Behausung Kaiser-
straße Nr. 117 im Hofseitenbau ebener Erde nachgenannte Fabrniße gegen Baarzahlung versteigert:

Mittwoch den 31. Januar d. J.,

früh 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

an Herrenkleidern:

1 Winterüberzieher, 1 Sommeranzug, 1 schwarzer Rock, 1 Paar graue Hosen, 1 neuer schwar-
zer Anzug und mehrere andere geringere Kleidungsstücke:

an Frauenkleidern:

1 schwarzseidenes Kleid, 1 braunseidenes Kleid, 1 Tuchmantel, 1 Muff sammt Pelztragen, 6
Hemden, 9 Taschentücher, 6 Nachjacken und 6 Schürzen;

an Gold- und Silberwaaren:

1 goldene Broche, 1 goldener Ring mit Perlen, 3 Palmketten, 2 Medaillons, 2 goldene Ringe,
1 silberner Schlüsselhafen, 1 goldener Ring mit Amethyst, 3 goldene Manschettenknöpfe;

an Bettwerk und Weißzeug:

1 aufgerichtetes Bett mit Rohhaarmatratze, 2 aufgerichtete Betten mit Seegrasmatratzen, 2 Ge-
findebetten, 6 Tischtücher, 6 Servietten, 16 Handtücher, 13 Betttücher, 10 weiße und farbige
Kissenziechen, 1 gelbe Theeserviette, 2 Paar lange Vorhänge;

an Schreinwerk:

2 Nachttischchen, 1 Küchenschrank, 1 Nähtischchen, 6 Rohrstühle, 1 tannenes Schränkchen;

an verschiedenem Hausrath:

1 Bettflasche, 4 Delbrudtbilder, 3 Sprossenleitern und verschiedene kleinere Hausgeräthe.

Donnerstag den 1. Februar d. J.,

früh 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

an Ladentwaaren und Schlosserwerkzeug:

1 Tafelwaage, 3 Bohrwinden, 2 Schinkenmesser, 10 Mehrgemesser, 2 Wurstspritzentrichter, 6
Schraubstöcke, 1 Dezimalwaage, eine Partie Reiß- und Stangenisen, 1 Nietplatte mit Gestell,
1 Felbschmiede, eine Partie altes Eisen, 2 Schnellwaagen, 4 Kohlenbügeleisen, 6 Kaffeemühlen,
2 gewöhnliche Bügeleisen, 4 Spalter, 13 Hackmesser, 2 Hummelspalter, 3 Blechscheren, 36
Taschenmesser, 6 Schlüsselhafen, 6 gewöhnliche Scheeren, 8 Schürhaken, 21 verschiedene Thür-
schlösser, 30 Vorhängeschlösser, 19 Fensterbascülen, 1 Tafelwaage, 5 Knochenzägen, Eisengewichte,
13 Sägenblätter, Pämmer, Weißzangen, Flachzangen, Messer, Gabeln, Gloden, eine Partie
Rohschlüssel, Waagschaalen und Waagbalken, 35 Kassenschlösser, 34 Bund Holzschrauben, 30
Kilo Fensterbeschlag und Gloden, 8 Thürtreiber, 14 Dugend Sturmhaken, 22 Bügeleisenstähle,
22 Paar Fischbänder, 40 Paar Fensterbänder, 80 Feilen verschiedener Größe, 28 Maschinen-
messer, 54 Paar Messingbrücker, 2 blecherne Brodschnecker, 28 Messingkolben, 2 Waarenschäfte, 1
Ladentisch.

Hierzu werden die Steigerungsliebhaber eingeladen.

Karlsruhe, den 26. Januar 1883.

Feederle, Masseverwalter.

Wohnungen zu vermieten.

*32. Kaiserstraße 73 ist eine Mansarden-
wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserlei-
tung und Keller auf den 23. April zu vermieten.
Näheres daselbst im 2. Stoß.

6.6. Kaiserstraße 106 ist die **Bel-Etage**,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansar-
den und Keller, sofort oder auf den 23. April
zu vermieten. Näheres im Hause selbst im
Entresol.

32. Kaiserstraße 132 ist eine Wohnung von
3 Zimmern nebst Küche auf 23. April zu vermie-
then. Näheres im 1. Stoß.

32. Kaiserstraße 132 ist eine Wohnung von
6 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder später
zu vermieten. Näheres im 1. Stoß.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante
Wohnung (4. Stoß), bestehend in 6 Zimmern
nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23.
Januar oder 23. April zu vermieten. Nä-
heres im Laden.

* Karl-Friedrichstraße 1 ist eine Woh-
nung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April
zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von
2 Zimmern nebst Alkov und Zugehör im Hinter-
haus auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen
im Café daselbst.

— Kreuzstraße 18 ist eine Mansardenwoh-
nung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung
auf den 23. April zu vermieten.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stoß die Ed-
wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche

mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, sofort
oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden
im Hause selbst.

*33. Kriegstraße 34 ist eine freundliche Woh-
nung von 6 großen Zimmern mit freier Aussicht,
Küche, Keller, Speisekammer, Mansarde und allen
der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten per 23.
April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— Kriegstraße 92, Ecke der Leopoldstraße,
ist die **Bel-Etage** von 6 schönen Zimmern nebst
allem Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten
durch **J. Burkard, Werberstraße 8.**

— Kronenstraße 54 sind zwei Wohnungen
auf 23. April zu vermieten.

* Leopoldstraße 3 ist eine freundliche Woh-
nung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasser-
leitung nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

— Leopoldstraße 3 ist im 2. Stoß eine
freundliche, neu hergerichtete Wohnung, bestehend
in 6 schönen Zimmern, mit Aussicht in's Freie,
Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April
zu vermieten. Auf Verlangen können auch 4 oder
5 Zimmer abgegeben werden. Näheres parterre.

* Leopoldstraße 23 ist eine freundliche Man-
sardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit
Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Zu
erfragen im Laden.

— Leopoldstraße 45 ist die **Bel-Etage** von
6 meist sehr geräumigen Zimmern, Garderobe,
Speisekammer, 2 verschließbaren Kammern, Gas-
und Wasserleitung und üblichem Zugehör auf den
23. April an eine ruhige Familie zu vermieten.
Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stoß zu
erfragen.

— Luisenstraße 2b sind 2 schöne Wohnungen,
auf die Straße gehend, bestehend aus 2 Zimmern,
Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. April
zu vermieten. Näheres im 2. Stoß daselbst.

— Luisenstraße 2b ist eine schöne Wohnung
von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem
Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Nä-
heres daselbst im 2. Stoß.

*22. Luisenstraße 46 sind 3 schöne Wohnungen
mit je 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf
23. April zu vermieten. Eine Wohnung könnte
auch auf 1. Februar schon bezogen werden.

10.7. Marienstraße 1 ist eine Wohnung im
2. Stoß von 3 oder 4 Zimmern sammt Zugehör
auf 23. April beziehbar, desgleichen eine solche im
4. Stoß von 3 Zimmern sogleich oder auf den 23.
April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stoß.

8.8. Nowackanlage 6 (Front der Ettlinger-
straße) ist die Wohnung im 2. Stoß, 5 Zimmer
mit Alkoven und Veranda nebst dem üblichen Zu-
gehör, sogleich oder auf 23. April zu vermieten.
Näheres jeden Nachmittag im 3. Stoß.

*22. Duerstraße 11 sind 2 Wohnungen zu
vermieten.

33. Ruppurrerstraße 82 ist der 2. Stoß
von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sammt
Vordergärten sogleich zu vermieten.

* Schützenstraße 26 ist der 2. Stoß, be-
stehend in 3 Zimmern, Kammer, Keller, Holz-
stall, Antheil am Waschhaus und Speicher, mit
Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf den
23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stoß.

— Schützenstraße 47 ist im 4. Stoß eine
Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör so-
gleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu er-
fragen im 1. Stoß daselbst.

— Schützenstraße 47 ist eine Mansarden-
wohnung im 2. Stoß des Hinterhauses von 3 Zim-
mern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres im 1. Stoß des Vorderhauses.

33. Spitalstraße 49 ist eine schöne Woh-
nung von 3 Zimmern, Küche, Keller zc. auf 23.
April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— Steinstraße 10 ist der dritte Stoß, be-
stehend in 5 geräumigen Zimmern, nebst Küche
mit Wasserleitung und Glasabschluß, Mansarde
und Holzspeicher, 2 Kellern, auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres parterre.

*32. Steinstraße 29 ist der 3. Stoß, beste-
hend in 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April
zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stoß.

— Stephanienstraße 67 ist eine hübsche
Parterrewohnung von 4 Zimmern und Alkov
nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.
Näheres Ecke der Ruppurrer- und Wielands-
straße, parterre.

— Viktoriastraße 12a ist die **Bel-Etage**
von 5 Zimmern, ganz der Neuzeit entsprechend
ingerichtet, mit Garten, auf 23. April billig zu
vermieten. Näheres daselbst im 1. Stoß oder
Auguststraße 2.

— Werberstraße 37 sind auf 23. April billig
zu vermieten: eine Wohnung von 3 Zimmern
und Zugehör und die Mansardenwohnung eines
Vorderhauses, mit Aussicht nach dem Garten, von
2 Zimmern und Zugehör. Näheres im 2. Stoß
daselbst.

Werderstraße 69 ist der 2. Stock, mit Parquetboden, Balkon, Glasabschluss, 4 Zimmern mit Zugehör, sowie der 3. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör, Parquetboden zc. sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Ebendasselbst sind noch kleinere Wohnungen von 2-3 Zimmern mit Küche zc. sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Werderstraße 76 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Speicherkammer sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132 im 1. Stock.

3.3. Wilhelmstraße 53 ist im 1. und 2. Stock je eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst und Spitalstraße 37.

* Zähringerstraße 10 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung mit Glasabschluss von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Zähringerstraße 84 ist eine sehr schöne Wohnung von 9 Zimmern mit Zugehör für 950 M. auf 23. April zu vermieten.

* Zirkel 5 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Alkov, Magdkammer, Küche mit Wasserleitung, Keller, Antheil am Waschkloß zc., auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst zu erfragen.

*3.2. Zirkel 7 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, auf den 23. April zu vermieten.

*3.2. Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 bis 5 Zimmern, Alkov nebst Küche und allem sonstigen Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten: Fasanenstraße 11.

*2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten bei Schmiedmeister Billmann, Sophienstraße (Sommerstrich).

Erbsprinzenstraße 3 ist sogleich der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon nebst allem Zugehör, und der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon zc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. In der Herrenstraße, beim kath. Kirchenplatz, ist eine Mansardenwohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Keller und Kammer auf den 23. April zu vermieten durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

In Folge Wegzugs ist in dem zweistöckigen Hause Ecke der Rappurter- und Wielandstraße der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April e. zu vermieten. Näheres parterre.

5.2. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, 2 Kellerrabtheilungen, Antheil an der Waschküche ist an eine ordnungsliebende Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Bahnhofstraße 40 im 2. Stock.

Eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, von 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher und Holzfall ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen große Spitalstraße 7 im Laden.

Ecke der Lützen- und Wilhelmstraße ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und aller Zugehörde sogleich oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Eine Wohnung von 5-6 Zimmern im 1. oder 2. Stock ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Belfortstraße 12 im 2. Stock.

*3.3. Ecke des Werderplatzes und der Wilhelmstraße 35 ist eine Wohnung im 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist eine gleiche Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

*3.3. Eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten: Zähringerstraße 13.

Eine kleine Wohnung von zwei nach der Straße gehenden Zimmern, heller Küche, Keller und Speicherkammer ist per 23. April zu vermieten. Näheres durch L. P. H. Wilhelm, Herrenstrasse 19.

Auf 23. April oder auch jetzt schon ist Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße 2 im 3. Stock eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten.

2.1. Eine kleine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern im 4. Stock, mit Wasserleitung nebst Kellerraum, ist per 23. April zu vermieten. Zu erfragen Rappurterstraße 38 im Samengeschäft.

Verlängerte Karlstraße 76 ist eine kleine, angenehme Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst.

*2.2. Durlach. Sophienstraße 2 ist der 1. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche nebst allen übrigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 2 in Durlach.

Friedrichsplatz 6 (Bel-Etage) sind 2 Wohnungen von je 9 Zimmern zc., die eine sofort, die andere per Mitte April zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch. 8.5.

Herrschafts-Wohnung auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 5 Herrschaftszimmern mit allem Zugehör, Stallung für 4 Pferde und Garten vor dem Hause. Zu erfragen Göttingerstraße 19 im Hinterhaus. 3.3.

Zu vermieten oder zu verkaufen. 6.3. Eine kleine Villa (außerhalb der Stadt) in großem, schönem Garten, enthaltend 5-6 Zimmer, Küche, Keller, Speicher zc., ist sogleich oder später zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Zähringerstraße 114.

Laden nebst Wohnung zu vermieten. *3.2. Waldstraße 40a (Ludwigplatz) ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April 1883 zu vermieten. Näheres ist im 3. Stock zu erfragen.

Zwei Läden mit Wohnung. Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof) ist ein Laden mit Wohnung sogleich, ein zweiter auf den 23. April zu vermieten durch W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. Wilhelmstraße 2 ist ein schöner Laden nebst anstoßender Wohnung billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. *2.2. Kronenstraße 1 ist eine Wohnung mit großer, heller Werkstätte und Einfahrt oder die Wohnung allein auf 23. April zu vermieten, ebenso im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammern.

3.3. Auf 23. Juli sind in bester Lage der Kaiserstraße drei große, elegant ausgestattete Läden mit großen Schaufenstern zu vermieten, wozu auch eine Wohnung abgegeben werden kann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Magdkammer nebst allem Zugehör wird sofort beziebar gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 450 abzugeben.

Zimmer zu vermieten. *2.2. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, ist ein großes, elegant möblirtes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

3.2. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 47 im Hinterhaus.

2.2. Zwei gemütliche Zimmer, erster Stock, freundliche Aussicht, gut möblirt, sind sogleich oder später mit oder ohne Pension billigt zu vermieten: Kriegstraße 89.

*6.2. Zu vermieten sind ein oder zwei freundliche Mansardenzimmer auf der Westendstraße an einen durchaus soliden ältern Herrn möblirt oder unmöblirt zu sehr billigem Preis. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Waldstraße 54 ist an eine alleinstehende, brave Person ein hübsches Mansardenzimmer mit Ofen zu vermieten. Für die Miete kann Dienstleistung im Hause gesehen.

* Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock ein sehr freundliches Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend und fein möblirt, sogleich oder später zu vermieten; ebenso ein kleineres Zimmer für Schüler.

* Hirschstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein einfach möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Douglasstraße 16, nächst der Kaiserstraße und Infanteriekaserne, ist ein freundliches, hübsch möblirtes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Dienst-Anträge.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellerinnen zc. finden sofort oder auf's Ziel Stellen gegen hohe Saläre durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 4.2.

* Ein williges Mädchen für häusliche Arbeit wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Scheffelstr. 34 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

4.2. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

4.2. Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann, alle häuslichen Arbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

4800 Mark

sind auf ein Grundstück gegen doppelten Verlag als I. Hypothek auszuleihen durch W. Gutekunst, Akademiestraße 40. 3.1.

Bitte!

* Ein zuverlässiger Mann (Familienvater) mit sicherm Verdienst, z. Z. aber in sehr beengten Verhältnissen, bittet edle Menschenfreunde um ein Darlehen von Hundert Mark gegen mäßigen Zins und monatliche, gewissenhafte Zurückzahlung innerhalb Jahresfrist. Gefällige Offerten sind unter S.100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen finden:

Hotel- und Privatköchinnen auf 1. Februar, 1. März und Ostern in Baden und auswärts; 2 Zimmermädchen, die gut serviren und französisch sprechen sowie eine Bonne, die gut französisch spricht. Mit guten Zeugnissen zu melden bei Frau Schäfer in Baden-Baden, Marktplatz 14. 2.2.

Stelle-Gesuch.

* Eine Schenkamme sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Hebamme Fischer in Wöllingen.

Häuser, Villas u. s. w. in allen Lagen und in allen Größen in hiesiger Stadt zu verkaufen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 2.2.

Zu verkaufen.

* Ein junger, wachsender Hund (Männchen) ist zu verkaufen: Kaiserstraße 79.

* Sophienstraße 43, 3. Stock, ist ein Herd mittlerer Größe billig zu verkaufen.

* Ein gebrauchter guter Herd ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 10 im Hinterhaus.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Wielandstraße 8 im 2. Stock des Hinterhauses.

2.2. Wegen Abreise wird gegen Baar ein noch neues, vorzügliches, kreuzförmiges

Pianino

sehr billig abzugeben. Näheres Wilhelmstraße 49 im 1. Stock in Karlsruhe.

Neue complete Betten

mit hohen Kopftheilen, Kissen, Haarmatrasen und Polstern, verschiedene halbfranzösische Bettladen mit Kissen, Rohhaar- oder Seggrasmatrasen, mehrere nussbaumene Bettladen (Mainzer Form) mit oder ohne Kiste, neue Federnbetten, verschiedene Chiffonnières und Kommoden, Kanapees und fertige Garnituren werden sämmtlich ganz billig abgegeben bei A. Weber, Tapezier, Hebelstraße 4.

Tannene Bord,

4,6 Meter lang, 13 Zollig, gut ordinäre Sortirung, bayerische Waare, 24 mm stark, sind 2 Waggons preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

ALTES GOLD, SILBER,
 Juwelen, kauft stets
 zum höchsten Werthe
LUDWIG PAAR Hofjuwelier
 Kaisersstr. 163. d. Hotel Erbprinzen gegenüber.

Die allerhöchsten Preise
 für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe,
 Stiefel, Betten und Heizzeug zahlt *5.3.
 Frau Reutlinger Ww., Spitalstraße 20.

Ankauf
 von Lumpen, Eisen, Metallen, Kleidern, Stiefeln,
 Papier, Alken zum Einstampfen, Zeitungen, Bü-
 chern etc. zu hohen Preisen, und werden genannte
 Gegenstände abgeholt.
 W. Zwinger, Waldhornstraße 35.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene
 Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel,
 Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise
 dafür.
 Frau Walfer, Brunnenstraße 2.
 Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Gaslustre,
 ein zwei- oder dreiarmer und ein einarmer,
 werden zu kaufen gesucht. Adressen im Kontor des
 Tagblattes abzugeben. *2.2.

Ladeneinrichtung,
 eine gut erhaltene, bestehend aus Ladentisch und
 Glaslästen mit Schiebfeiern, wird zu kaufen ge-
 sucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes ab-
 zugeben.

Für Schneider.
 Neue Tuchabfälle, das Pfund zu 26 Pf.,
 werden fortwährend angekauft und auf Verlangen
 im Hause abgeholt.
 Max Löw, Schwanenstraße 23.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft und gut bezahlt.
 Erbprinzenstraße 21 im 2. Stok.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft und gut bezahlt.
 Kreuzstraße 22, eine Etage hoch.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft und gut bezahlt.
 Steinstraße 27, Spitalplatz.

Chocolade, Thee,
I. Bourbon-Vanille
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Aechten
Burgunder Rothwein
 mit Garantie für Naturreinheit,
 per Flasche exl. Glas

Burgunder I. 90 Pf.
 Burgunder II. 70 "
 die gleichen Qualitäten in Fäßchen von
 20 Liter an bezogen zu M. 1.— und
 80 Pf. per Liter,

Aechten alten Malaga
 per 1/4 Flasche M. 2.50,
 per 1/2 Flasche " 1.40

empfehlen
Julius Hoeck,
 Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

Feinstes Nizzaer
Speise-Oliven-Öel
 per Flasche M. 1.20

empfehlen
Karl Klein,
 Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße.

Schwarze Seidenstoffe,
 solides Fabrikat,
 empfiehlt zu den billigsten Preisen
J. P. Burkhardt.
 3.1. 149 Kaiserstraße 149, gegenüber dem Museum.

Schluss des Ausverkaufs.
 Mein bisheriges Lokal muß bis zum 20. Februar geräumt sein, und
 verkaufe ich von heute ab die noch vorräthigen Waaren, bestehend in **Tuch**
und Buckin, schwarzen Cachemires (für Confirmanden),
Kleiderstoffen, Kattunen, Flanellen, Futterstoffen etc. etc., be-
 deutend unter'm Einkaufspreis.
Fritz Mayer,
 3.3. 38 Kaiserstraße 38.

Ausverkauf.
Karl Krauth, Hof-Bergolder,
 Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18.

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts verkaufe ich sämtliche Vorräthe, um gänzlich
 damit zu räumen, zu **neuerdings bedeutend herabgesetzten Preisen.**
Salonspiegel mit und ohne Consoletische, ovale Toilette- und Hand-
spiegel in Gold- und Holzrahmen.
Photographie-Rahmen in Gold, Bronze, geschnitz und schwarz.
Vorhang-Gallerien und **Salter** in Gold, braun etc.
Rahmenleisten in Gold, geschnitz und schwarz, großer Vorrath, und werden
 Bilder und Kunstblätter hiervon äußerst billig eingerahmt.
Druckbilder mit und ohne Rahmen.
 Mein großes Lager von **Figuren** und **Büsten** in Gyps und feiner Masse,
Vasen, Schaalen, Figuren in Florentiner Marmor, nebst vielen andern Kunst-
gegenständen verkaufe ich, da ich das Lokal bald räumen werde, zu sehr niederen
Preisen.
 Um freundlichen Besuch und geneigte Abnahme bittend, empfiehlt sich
Karl Krauth, Hof-Bergolder.
 2.2.

Zur Anfertigung
 completer Zimmereinrichtungen in stylgerechter
 gediegener Ausführung empfehlen sich
M. Reutlinger & Co.,
Möbelfabrik,
 Kronenstraße 10.
 9.1.
 Wir unterhalten stets reichhaltigsten Vorrath in
 completen
Salons, Ess-, Schlaf-, Wohn- und Herren-
zimmern, zu deren Besichtigung wir ergebenst einladen.
Vollständige Garantie. Neueste Preise.



Die Bettfedernreinigungs-Anstalt
 von **Max Flechtner,** Karlsruhe, Bruchsal und Freiburg,
 Kriegerstraße 65,
 empfiehlt einem hohen Adel und geehrten Herrschaften, unter Zusage
 reeller Bedienung und billigster Berechnung, seine neueste Cylinder-Dampf-
 Bettfedern-Reinigungs-Maschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch
 und Krankheitsstoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Da mein Dampf-
 kessel nicht verschlossen ist, kann um so sicherer der Geruch und Krankheits-
 stoff von den Federn beseitigt werden. Auf Verlangen bringe ich die Ma-
 schine in's Haus. Jedermann kann auf seine Federn warten. Bettstücke
 werden rein gewaschen und bestrichen. Für Krankheitsstoffe und Sterbefälle
 extra Maschine.

Dorschleberthran,
Dampfleberthran,
 ärztlich empfohlen, zu haben in der
Materialwaarenhandlung
 von
W. L. Schwaab,
 17.14. Großh. Hoflieferant.

Bestphäl. Schweineschmalz,
 garantiert rein, empfiehlt
Herm. Munding,
 6.2. Kaiserstraße 187.

Glycerin-Mandelfleie,
Baselin, Coldcream
 empfiehlt die
Materialwaarenhandlung
 von **W. L. Schwaab,**
 Großh. Hoflieferant. 17.14.

Aecht Kölnisches Wasser,
 gegenüber dem Jülichspah;
Aecht spanischen Carmeliter-
Melissegeist
 von **Clementine Martin, Klosterfrau;**
Räucherbalsam,
Räucherpulver,
Räucherband,
Räucherkerzchen,
Räuchereffenz
 empfiehlt
L. Kranth,
 4.4. Waldstraße 10.

Bergmann's Theerschwefel-Seife
 bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie
 unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und er-
 zeugt in kürzester Frist eine reine, blendende
 weiße Haut. Borrätig à Stück 50 Pf. bei Jul.
 Dehn, Bähringerstraße 55, und L. Kranth, vorm.
 Th. Brugier, Waldstraße 10.

Für Confirmanden
 empfehle nachstehende Artikel in den
 bekannt guten Qualitäten zu beson-
 ders billigen Preisen:
Schwarze Cachemires,
schwarze Alpaccas und
Brillantines,
weiße Cachemires und
Zephirs,
Paletots, Fichus u. s. w.
Ferd. Herschel,
 3.2. 191 Kaiserstraße 191.

Empfehlung.
 In meinem Holz- und Kohlsgechäft sind von jezt
 ab auch Kohlen aller Art zu haben; auch bringe
 ich meinen ächten Traubenwein in Erinnerung:
Weißwein per Liter 65 Pfg., $\frac{1}{2}$ Liter 33 Pfg.,
 $\frac{1}{4}$ Liter 17 Pfg. Göpfner'sches Flaschenbier
 zu 18 Pfg. Dasselbst sind auch **Vohlase,** das Hun-
 dert 90 Pfg., zu haben.
Karl Dannbacher,
 2.2. Waldhornstraße 40.

12.2. **W. Gutekunst, Akademiestraße 40,**
Immobilien- und Hypotheken-Geschäft,
Wohnungsvermittlungs-Büreau,
 empfiehlt sich zur Vermittlung bei An- und Verkauf von Häusern, Villas, Hotels, Gütern,
 Bauplänen etc. sowie zur Anschaffung und Unterbringung von Geldern auf prima Hypotheken.

Schuhwaaren-Ausverkauf.
 Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich von heute an sämtliche
 Schuhwaaren um den Ankaufspreis.
August Erb,
 3.2. Douglasstraße 10.

Bad-Anstalt
Ecke der Kaiser- u. Waldstrasse 34.
 Hiermit erlaube ich mir, meinen geehrten Abonnenten an-
 zuzeigen, dass bis zum **28. Februar a. c. sämtliche**
Abonnementskarten wegen Uebergabe der Bad-Anstalt ver-
 badet sein müssen.
 Badezeit täglich von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr, an
 Sonntagen bis Mittags 12 Uhr. Cabinette geheizt.
 Achtungsvoll 4.1.
L. Rinderspacher.

Grüner Hof.
 Dienstag den 30. Januar 1883
IV. Concert
 der
 Tyroler Concert-Sänger-Gesellschaft **Ludwig Rainer & Bogner**
 aus Achensee.
Anfang: Abends 8 Uhr. Eintritt: 50 Pfg.

Eintracht.
 4.3. Mittwoch den 31. Januar 1883
 im kleinen Saale der Gesellschaft:
Humoristischer Herrenabend
 bei einem ausgezeichneten Stoff **Extra-Gebräu** (Münchener Art).
Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

Frohsinn.
 2.1. Samstag den 3. Februar
Costüm-Kränzchen
 mit Cotillon im kleinen Saale der Festhalle.
 Wir laden die verehrlichen Mitglieder mit ihren Familienangehörigen hiezu
 freundlichst ein und bemerken, daß Karten für Einzuführende à 1 Mark Abends
 an der Kasse zu haben sind.
Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

2.1. **Philharmonischer Verein.**
 Nach dem auf Mittwoch den 31. d. M. bestimmten Konzerte findet ein
gemeinsames Abendessen mit darauffolgender Tanzunterhaltung
 statt, wozu wir hierdurch die Mitglieder des Vereins einladen.
 Karten zu dem Abendessen sind bis Mittwoch Vormittag 12 Uhr bei dem
 Museumswirth zum Preise von 2 M. zu erhalten; Abends kostet das Couvert
 2 M. 50 Pf. **Der Vorstand.**

Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Um mit unserm Waarenlager, bestehend in
wollen und baumwollen Strickgarn,
wollen und baumwollen Strick- und Strumpfwaaren,
Kurzwaaren, Winterschuhen und Stiefeln,
rasch zu räumen, verkaufen diese Artikel zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen

J. Nagel & Cie.,
Kaiserstraße 123.

2.1.

Hofmann'sche Servietten, Tischtücher, Handtücher,

von welchen die Dutzende nicht voll-
ständig sind, ist noch eine grössere
Parthie am Lager und werden solche
namhaft unter'm Fabrikpreis
abgegeben.

Auf eine grössere Quantität

Resten

von $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breiten Leinen,
prima Qualitäten,
sowie Coupons von schweren
Hausm. Handtüchern,
3-15 Meter gross,
à 42 Pf. per Meter (Elle 25 Pf.)
mache noch besonders aufmerksam.

Heinrich Cramer,
Hofmann's Nachfolger,
189 Kaiserstrasse 189.

Danksagung.

Für die vielfachen Beweise inniger Theilnahme
bei dem Tode der Frau
Hittmeister **Franz Wolff** Wittwe,
Luise geb. Rupertus,
aufrichtigen Dank.

Die Hinterbliebenen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an
dem schweren Verluste unserer lieben Gattin, Mut-
ter, Schwiegermutter und Grossmutter, sowie für
die reichlichen Blumenpenden und das letzte Ge-
leite zur Ruhestätte sprechen wir hiermit unsern
innigen Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

A. Selmling,

Oberlandesgerichtsregistrator.

Instrumental-Verein Karlsruhe.

Heute Abend präcis 9 Uhr
Probe.

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 22. bis 28. Januar.

Neu zugegangene Besucher 25.

Zahl der ausgeliehenen Bände 665.

Der Aufsichtsrath.

Museums-Gesellschaft.

Samstag den 3. Februar

B A L L.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Ende 1 Uhr.
Pause von 10 bis 11 Uhr.

Um vorherige Anmeldung bei dem Restaurateur wegen
des Abendessens wird dringend gebeten. Die Anmeldeliste
wird Samstag früh 11 Uhr geschlossen.

Die Gallerie wird um 6 Uhr geöffnet. Der Zutritt zu
derselben ist nur auf der Wendeltreppe gestattet.

Diener, welche ihre Herrschaft begleiten oder abholen,
dürfen die Haupttreppe nicht betreten, sondern haben im un-
tern Hausraume zu verweilen.

Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben
in dem im Lesezimmer der Gesellschaft aufliegenden Fremden-
buche eingetragen sind.

Karlsruhe, den 29. Januar 1883.

2.1.

Der Vorstand.

Bürgerverein Karlsruher Niederfranz.

Montag den 5. Februar 1883, Abends 8 Uhr,

Grosser Maskenball.

Eintrittsberechtigt ist außer unseren Mitgliedern Jedermann, der im Ball-
oder anständigen Maskenanzuge erscheint und mit unserer Eintrittskarte
versehen ist.

Diese Eintrittskarten sind à M. 2.— von Donnerstag an zu haben bei
den Herren

Lederhändler Knauff, Kaiserstraße 61,
Posamentier Hahn, Kronenstraße 35,
Buchbinder Feigler, Herrenstraße 21,
Kaufmann Maich, Kaiserstraße 164,
Kaufmann Bronner, Wilhelmstraße 1,

sowie Abends an der Kasse.

Die Gallerie bleibt ausschließlich für unsere Mitglieder reser-
virt und wird um 12 Uhr geschlossen; beim Betreten derselben sind
die Mitgliedskarten vorzuzeigen. Kinder im schulpflichtigen Alter so-
wie Masken werden zur Gallerie nicht zugelassen.

Der Vorstand.

3.1.